



Die Beraterinnen der Sunshinehouse gGmbH freuten sich gestern über die neue Holzraupe der Gothaer Spielzeuggestalterin Katrin Kuhr im Gang des Beratungszentrums.
Foto: Dirk Bernkopf

Für Besucher eine sehr diskrete Atmosphäre

Sunshinehouse öffnet Türen ihres neuen Beratungszentrums

■ Von Dirk Bernkopf

Gotha. Mit einem Tag der offenen Tür stellte die Sunshinehouse gGmbH gestern in der Gothaer Bahnhofstraße 14 ihr neues Beratungszentrum vor. In dem ehemaligen Wohnhaus an der Ecke August-Bebelstraße befindet sich neben dem Kinder- und Jugendschutzdienst Gotha eine Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle der gemeinnützigen GmbH.

Geschäftsführerin Petra Winkler sieht ihre Einrichtung als eine Vorstufe zu den Ämtern. Sie betont die einerseits offene, aber auch sehr diskrete Atmosphäre in den Räumen. Es gibt keine offenen Wartezonen, Be-

sucher können ihr Anliegen ungestört den insgesamt neun Mitarbeitern vortragen. Selbst an schallschluckende Türen wurde gedacht. Geöffnet ist immer montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr, sowie nach Absprache auch an Samstagen.

Schwerpunkt des Kinderschutzes ist die vorbeugende Aufklärung im Erwachsenenbereich über Kindesgefährdung. Außerdem werden Kinder stark gemacht, um einem Missbrauch vorzubeugen. Dazu dienen beispielsweise Aktionstage wie der für den 9. Mai 2012 geplante Tag „Wissen schützt“, der sich an alle vierten Klassen im Landkreis wendet. Für den Kinderschutz stehen lediglich drei

Mitarbeiterinnen mit einer Gesamtarbeitszeit von 60 Wochenstunden zur Verfügung. Dass dies eigentlich zu wenig ist, verdeutlicht Diplom-Sozialpädagogin Marion Kopsch, die von allein rund 100 aktuell zu bearbeitenden Missbrauchsfällen im Landkreis berichtet. Neben der sorgfältigen Aufarbeitung der Verbrechen werden die Kinder und Jugendlichen auch während eines möglichen Gerichtsprozesses begleitet.

Die Sunshinehouse-Gesellschaft strebt eine enge Zusammenarbeit mit dem Psychologieprojekt „Petra“ sowie einer Psychotherapie für Erwachsene an, die sich ebenfalls im Haus eingemietet haben.